



Mountainbike-Spektakel bei Munich 2022

Beitrag

An Tag neun der European Championships Munich 2022 war der Olympiapark selbst wieder Mittelpunkt des Geschehens. 13.000 Zuschauer:innen sammelten sich entlang der mehr als vier Kilometer langen Strecke beim Mountainbike Cross-Country, um die Männer bei Drops, Wurzelpassagen und Sprüngen zu beobachten. Auch die weiteren Sportveranstaltungen etwa an der Olympia-Regattaanlage und am Königsplatz sowie die Events beim Festival The Roofs waren mit 72.100 Fans gut besetzt. München kennt eben kein schlechtes Wetter.

Goldregen im Kanurennen: Alle guten Dinge sind wohl wirklich Drei

Was für ein erster Finaltag bei den European Championships Munich 2022 aus Sicht der deutschen Kanurennfahrer. Gleich drei Goldmedaillen gab es in der Endabrechnung. Den Anfang machte der K4 über 1.000 Meter, der bis zum letzten Paddelschlag gegen Spanien kämpfte. Kaum standen die Vier auf dem Podium, war der nächste Jubel zu hören: vom Canadier-Duo Sebastian Brendel und Tim Hecker. Auch Jacob Schopf ließ sich von Fans und Familie lautstark bis zum EM-Titel anfeuern.

Vor 50 Jahren: Gold für Hildegard Falck-Kimmich über 800 Meter

Morgen Abend beim 800-Meter-Finale der Frauen feiert die Niedersächsin Hildegard Falck-Kimmich ihr 50. Jubiläum. 1972 holte sie in München die Goldmedaille. Daran erinnert sich die heute 73-Jährige noch gut: „Das Stadion hat mich auch getragen, dieses Rauschen und Raunen. Und ich kann das gar nicht so beziffern. Aber als ich durch das Ziel gelaufen bin, das war einfach gigantisch toll.“ Trotz jahrelanger Vorbereitung kam vor dem Lauf aber eine gehörige Portion Nervosität auf. Doch beim Lauf lief es perfekt. Mit 0,1 Sekunden Vorsprung erreichte Falck-Kimmich als Erste das Ziel.

König Karsten Warholm und Färsstin Femke Bol: Die Stars des Abends

Die Niederländerin Femke Bol erreichte am Freitagabend im Olympiastadion ihr Ziel: Nach dem Titel über 400 Meter am Mittwoch lief sie nun auch zu Gold über 400 Meter inklusive Horden. Mit ordentlich viel Abstand auf die Konkurrenz. Ähnlich einfach sah das bei Karsten Warholm aus. Er dominierte klar das Finale über 400 Meter Horden der Männer und gewann Gold für Norwegen mit einem Meisterschaftsrekord von 47,12 Sekunden. Nur bei seinem Weltrekord-Olympiasieg vor

einem Jahr war er schneller gewesen. Der typische Schlag auf die Brust nach dem Sieg durfte da natürlich nicht fehlen.

Wickler/Ehlers siegen unter dem Jubel von Julian Nagelsmann

Als einziges deutsches Männer-Duo noch im Sand stehen beim Beachvolleyball Clemens Wickler und Nils Ehlers. Angefeuert von Julian Nagelsmann, Trainer beim FC Bayern, schafften die beiden gegen das Team aus der Schweiz den Einzug ins Viertelfinale. Dort war für die deutschen Frauentteams am Freitag Schluss. Die Schweiz und Lettland spielen am Samstagabend um Gold, die Niederlande und Spanien machen Bronze unter sich aus.

Strecke machen auf der Suche nach den spektakulärsten Spots

4,27 Kilometer mal acht Runden: Knapp 35 Kilometer waren die Mountainbiker am frühen Freitagabend auf der Strecke um und auf dem Olympiaberg unterwegs. Mountainbike-Olympiasieger und Favorit Thomas Pidcock (GBR) setzte sich nach rund einer halben Stunde von seinen Konkurrenten ab und holte souverän Gold vor Sebastian Fini (DEN) und dem Schweizer Filippo Colombo. Der Deutsche Luca Schwarzbauer wurde Zehnter. Ordentlich Kilometer haben bei dem Rennen auch Fans und Fotografen gemacht. Auf der Suche nach dem spektakulärsten Spot ging es mit Buggy und Bulldogge an der Strecke entlang.

Jolanda Neff will in München den 5. EM-Titel holen

Die Schweizerin Jolanda Neff ist eine der Anwärterinnen auf den Titel, der am Samstag (12:00 Uhr) auf der Mountainbike-Strecke an die Frauen vergeben wird. Doch die Konkurrenz ist groß. Vor allem in Europa sind die Wege dafür nicht lang. Kein Wunder also, dass bei den Olympischen Spielen in Tokio unter den 15 besten Fahrerinnen 13 Europäerinnen waren. Neff hat vorab im Interview verraten: „Es würde mir sehr viel bedeuten, einen fünften EM-Titel zu gewinnen. Die EM hat bei mir schon immer einen speziellen Stellenwert.“

Deutsche Duelle im Tischtennis

Gleich zwei deutsche Duelle gibt's morgen bei der Tischtennis-EM zu sehen. In der Rudi-Sedlmayer-Halle treffen am Samstag Xiona Shan und Nina Mittelham im Halbfinale aufeinander. Bei den Männern geht's zwischen Timo Boll und Dang Qui um den Einzug ins Halbfinale. Sabine Winter hat am Freitag bereits Teamkollegen Ying Han aus dem Rennen geworfen, genauso wie Benedikt Duda gegen Dang Qui ausschied.

Kult zum Mitsingen: Alphaville und Münchner Freiheit auf Central Roof

Benannt nach dem gleichnamigen 60er-Jahre-Film von Jean-Luc Godard gründete sich Ende 1981 die Band Alphaville. 1984 entstand ihre erste Single „Big In Japan“. Am Samstagabend tritt die Kultband nun auf dem Central Roof auf (20:00 Uhr). Eine Band darf in der bayerischen Landeshauptstadt nicht fehlen: die Münchener Freiheit. Wenn die Localheros spielen, garantieren tausende textsichere Fans für Stimmung. Los geht's auf der Bühne am Olympiasee um 17:30 Uhr.

Aktuelle Informationen zu den European Championships findet man unter <https://www.munich2022.com/de/liveblog>.

Text und Bildmaterial: European Championships 2022 Munich



**Jubiläumskonzert
1100 Jahre Prutting**

**BLASORCHESTER
DER MÜNCHNER
PHILHARMONIKER**

*Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger*

**Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr**

Karten: www.prutting.de/kartenverkauf

Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. European Championships
2. MÃ¼nchen-Oberbayern